

Generaldirektion Wissenschaftlicher Dienst  
Direktion Bibliothek und Wissensdienste  
Referat Bürgeranfragen

208068

21/09/2022

Sehr geehrte Dame,  
Sehr geehrter Herr,

Die Präsidentin des Europäischen Parlaments bestätigt den Eingang Ihrer Nachricht.

Das Referat Bürgeranfragen (AskEP) wurde gebeten, Ihnen zu antworten.

Wir haben Ihre Anmerkungen zum Thema Abtreibung und Charta der Grundrechte der Europäischen Union aufmerksam gelesen.

Auf einer [Pressekonferenz](#) am 18. Januar 2022 erklärte Präsident Metsola in Bezug auf das Thema Abtreibung: „Ich werde die Positionen dieses Hauses als meine vertreten.“

Am 24. Juni 2021 nahm das Europäische Parlament eine rechtlich nicht bindende [Entschließung](#) zur sexuellen und reproduktiven Gesundheit und den damit verbundenen Rechten in der Europäischen Union an. In dieser Entschließung wies das Europäische Parlament darauf hin, dass die EU keine direkten Befugnisse hat, sich mit der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und den damit verbundenen Rechten in den EU-Ländern zu befassen.

Es fordert die EU-Länder dennoch auf, das Recht des Einzelnen zu wahren, seine eigenen Entscheidungen in diesem Bereich zu treffen, das Recht auf körperliche Unversehrtheit und Selbstbestimmung, Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung zu gewährleisten und die notwendigen Mittel zur Wahrnehmung dieser Rechte bereitzustellen. Das Parlament fordert die EU-Länder ferner nachdrücklich auf, alle rechtlichen, politischen, finanziellen oder sonstigen Hindernisse zu beseitigen, die den uneingeschränkten Zugang aller Personen zu sexueller und reproduktiver Gesundheit und den damit verbundenen Rechten verwehren.

In Bezug auf Ihre Anmerkungen zur Anregung des französischen Präsidenten Emmanuel Macron möchten wir betonen, dass eine Änderung der [Charta der Grundrechte der Europäischen Union](#) die Zustimmung aller 27 EU-Länder erfordert.

Am 7. Juli 2022 nahm das Europäische Parlament eine weitere rechtlich nicht bindende [Entschließung](#) zur Entscheidung des Obersten Gerichtshofs der USA über Abtreibung und zur Gesundheit von Frauen in der EU an. In dieser Entschließung verurteilte das Parlament die weltweiten Rückschritte bei den Frauenrechten und der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und den damit verbundenen Rechten, auch in den USA und in einigen EU-Mitgliedstaaten. Darüber hinaus wurde in der Entschließung vorgeschlagen, das Recht auf eine sichere und legale Abtreibung in die Charta aufzunehmen, und bekräftigt, dass das Parlament einen Konvent zur Überarbeitung der EU-Verträge gefordert hat.

Aktuelle Informationen über die Tätigkeiten des Europäischen Parlaments und seiner Präsidentin finden Sie auf der [Website der Präsidentin](#) und auf der Webpage „[Aktuelles](#)“ des Europäischen Parlaments.

Wir danken Ihnen, dass Sie sich an die Präsidentin des Europäischen Parlaments gewandt haben.

Mit freundlichen Grüßen,



Referat Bürgeranfragen  
[www.europarl.europa.eu/askEP/de](http://www.europarl.europa.eu/askEP/de)

***Haftungsausschluss – Erklärung zum Datenschutz***

*Die Mitteilungen des Referats Bürgeranfragen des Europäischen Parlaments stellen keine Rechtsberatung dar und dienen ausschließlich Informationszwecken.*

*Ihre Zuschrift wird nach Maßgabe der Verordnung (EU) 2018/1725 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union behandelt. Weitere Informationen finden Sie in der beigefügten Erklärung zum Datenschutz.*

## Erklärung zum Datenschutz

Auf die Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Europäische Parlament finden die Artikel 15 und 16 der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 Anwendung.

### 1) Wer verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten?

Als Verantwortlicher<sup>1</sup> handelt das Europäische Parlament. Die für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten verantwortliche Einheit ist das Referat Bürgeranfragen (Ask EP), vertreten durch die Referatsleitung. Wenn Sie sich an den Verantwortlichen wenden möchten, müssen Sie das folgende Formular ausfüllen:

<https://www.secure.europarl.europa.eu/atyourservice/de/askEP.html>.

### 2) Welchem Zweck dient die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung von Bürgeranfragen verarbeitet. Dies umfasst das Verfassen von Antworten an die Bürger und die Verarbeitung von Daten zu statistischen und administrativen Zwecken. Unserer Antwort an Sie fügen wir möglicherweise eine Umfrage zur Kundenzufriedenheit bei. Die Teilnahme daran steht Ihnen frei. Durch Ihre Teilnahme an der Umfrage stimmen Sie der Bearbeitung Ihrer Antworten zu. Anhand des Inhalts Ihrer anonymisierten Antworten werden die Dienstleistungen unseres Referats verbessert.

### 3) Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Artikel 24 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union: „Jeder Unionsbürger kann sich schriftlich in einer der in Artikel 55 Absatz 1 des Vertrags über die Europäische Union genannten Sprachen an jedes Organ oder an jede Einrichtung wenden, die in dem vorliegenden Artikel oder in Artikel 13 des genannten Vertrags genannt sind, und eine Antwort in derselben Sprache erhalten.“

### 4) Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Verarbeitet werden personenbezogene Daten, die angegeben werden müssen, um dem Referat Bürgeranfragen über das Formular eine Nachricht zu übermitteln.

- Pflichtfelder: „Name“, „Vorname“, „Wohnsitzland“, „E-Mail“, „In welcher Amtssprache der Union verfassen Sie Ihre Frage?“ und „Frage“.
- Optionale Angaben: „Geschlecht“, „Straße“, „Postleitzahl“, „Ort“, „Beruf“, „Staatsangehörigkeit“ und „In welcher anderen Sprache dürfen wir Ihnen antworten?“.

### 5) Wie werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Daten werden vom Referat Bürgeranfragen (Ask EP) verarbeitet. Bestimmte Arten von Fragen können anderen Dienststellen des EP, anderen Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU sowie Europe Direct übermittelt werden.

### 6) Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden im Archiv des Referats höchstens fünf Jahre lang gespeichert und anschließend gelöscht. Das Referat speichert personenbezogene Daten für diesen Zeitraum, um Fragen zu bearbeiten und zu ermitteln, ob in der Vergangenheit anderen Bürgerinnen und Bürgern bereits eine Antwort dazu erteilt wurde.

### 7) An wen werden Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben?

Ihre Anfrage kann zwecks sachkundiger Bearbeitung zur Beantwortung oder Konsultation an Europe Direct oder eine andere zuständige Dienststelle der Europäischen Union übermittelt werden.

### 8) Werden Ihre personenbezogenen Daten an einen Drittstaat außerhalb der EU oder eine internationale Organisation weitergegeben?

Nein.

### 9) Wird eine automatisierte Verarbeitung<sup>2</sup> bzw. „Profiling“<sup>3</sup> eingesetzt, um Entscheidungen zu treffen, die sich auf Sie auswirken könnten?

Nein.

### 10) Aus welcher Quelle stammen die personenbezogenen Daten, wenn sie nicht von Ihnen übermittelt wurden?

Nicht zutreffend.

### 11) Welche Rechte haben Sie?

- das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten
- das Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten und (falls zutreffend)
  - das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten
  - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
  - das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen
- das Recht, sich unter [data-protection@europarl.europa.eu](mailto:data-protection@europarl.europa.eu) an den Datenschutzbeauftragten des Europäischen Parlaments zu wenden
- das Recht, unter [edps@edps.europa.eu](mailto:edps@edps.europa.eu) eine Beschwerde beim Europäischen Datenschutzbeauftragten (<https://edps.europa.eu/>) einzureichen

---

<sup>1</sup> Verantwortlicher ist die zuständige Behörde, Agentur oder sonstige Einrichtung, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten bestimmt. Der Verantwortliche wird durch den Leiter der Einheit vertreten.

<sup>2</sup> Vollständig automatisierte Entscheidungsfindung ohne jegliches Eingreifen eines Menschen.

<sup>3</sup> Beim „Profiling“ werden Aspekte der Persönlichkeit, des Verhaltens, der Interessen und der Gewohnheiten einer Person analysiert, um Vorhersagen oder Entscheidungen in Bezug auf diese Person zu treffen. Mittels dieses Verfahrens werden Aspekte hinsichtlich der Arbeitsleistung, der wirtschaftlichen Lage, der Gesundheit, der persönlichen Vorlieben oder Interessen, der Zuverlässigkeit oder des Verhaltens der betroffenen Person, ihrer Zuverlässigkeit oder ihres Verhaltens, ihres Standorts oder ihrer Bewegungen usw. analysiert und prognostiziert.